


**Stadtarchiv Ulm Akten über Dampfkessel-Anlagen Nr.: 121/71 - Nr. 39**

Eingesehen am: 7.9.94

Dateiname: dk-71-b.doc

**Überschrift: 1899 - 1908**

Gasgenerator mit D-Kessel Gebr. Eberhardt

**Lage:**

Thalfinger Strasse, ehem. Papier-Mühle

**Dampf-Kessel:**

Baujahr: 1899 Nr.5938      Hersteller Kölnische Masch.-Fabr. Köln-Bayenthal  
 Heizfläche(qm): 0,45      Rostfläche(qm): 0,125  
 Druck (atü): 4      Kaminhöhe(m): 8,7m, Blech, 12,5cm Durchm.  
 Brennstoff:  
 Max. Wasserdurchsatz (Ltr/h):

**Dampf-Maschine: Keine . Gas-Motor!**

Leistung(PS): 35      Bemerkungen: Aufwendige Anlage

**Weitere Hinweise, Besonderheiten:****Einzel-Akten:**

- /1 Kesselzeichnung 27.8.1899 (Gasmotorenfabrik Köln-Deutz)
- /2 Kesselbeschreibung 17.8.99, Daten s. oben. Kessel stehend, 8atü Prüfdruck
- /3 Antrag auf Generatorgas-Anlage mit dem dsazu nötigen D-Kessel 7.11.99
- /4 Gutachten zum D-Kessel 11.11.99
- /7 Genehmigung Kgl. Reg. Do-Kreis 28.2.1900
- /9 Abnahme der Anlage 23.2.1900

**Neue Numerierung. Gas-Anlage**

- /1 Beschreibung mit Zeichnung, Gasmotorenfabrik Deutz 17.8.1899.  
**Sehr interessant, beschreibt in etwa die Gaserzeugung für Gasmotoren.**
- /II Plan Seiten/Grundriss mit 35PS Gasmotor, 190 U/Min, Transmission  
(mit den unteretzten Drehzahlen) 28.9.99
- /III Lageplan, schön
- /2,3,4 Anträge Eberhardt Sept. 1899
- /6 13.10.99: Eberhardt hat derzeit (noch) Benzinmotor, der zur Reserve  
bleibt. Falls Gasanlage ausfällt, kann man vom Fass (400Ltr) Benzin  
mit Pumpe "vergasen" und so den Gasmotor auch laufen lassen
- /5 Ausschreibung Ulmer Tagblatt 12.11.99
- /18 Genehmigung Kgl. Reg. Do-Kreis 12.2.1900
- /34 Lanlage in Betrieb! 26.3.1901

Wegen der dummen Rayonbestimmungen darf Eberhardt nicht massiv bauen, sondern muss Fachwerk nehmen. Damit jedoch kommen erhöhe Sicherheitsabstände zwischen Kessel (u.a.) und den Wänden. Verlangt werden 43cm, real sind es 38cm - also Einspruch seitens der Behörden.

Eberhard: Kessel hat zusätzl. Isolation, die wärmedämmend und somit im Sinne des Abstands wirkt, Dicke 10cm - gesamter wirksamer Abstand also 38+10=48cm!

Hinweis: die dummen Vorschriften haben ihn fast um die Rentabilität der ohnehin teuren (und komplexen) Anlage gebracht! Eberhardt ist sauer - und wohl zu recht.

## Aufzeichnungen von Albert Haug über den Gasmotor der Pflugmaschinenfabrik Eberhardt (StadtA Ulm, Nachlass Haug)

Albert Haug, der profundeste Kenner der Ulmer Technikgeschichte, hat große Teile des Bestands des Ulmer Stadtarchivs über die technische Entwicklung speziell des 19. Jahrhunderts durchgesehen und sich zum Inhalt der einzelnen Ordner detaillierte Notizen gemacht. In zahlreichen Publikationen hat er sich bis zu seinem Tod im Jahr 2007 unterschiedlichen Aspekten der technischen Entwicklung Ulms gewidmet.